

# Amtsblatt

der Bayerischen Staatsministerien  
für Unterricht und Kultus  
und Wissenschaft, Forschung und Kunst

---

Nummer 2

München, den 16. Februar 2009

Jahrgang 2009

---

## Inhaltsübersicht

Datum		Seite
I.	<b>Rechtsvorschriften</b> .....	—
II.	<b>Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst</b>	
02.01.2009	2038.3.5-UK Ausgestaltung der inhaltlichen Prüfungsanforderungen für die Erste Staatsprüfung nach Kapitel II der Lehramtsprüfungsordnung I zu den einzelnen Fächern (Kerncurricula) .....	34
III.	<b>Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsregierung, an derer bayerischer Staatsministerien und sonstiger Stellen</b> .....	—

---

2038.3.5-UK

**Ausgestaltung der inhaltlichen Prüfungsanforderungen für die Erste Staatsprüfung  
nach Kapitel II der Lehramtsprüfungsordnung I zu den einzelnen Fächern (Kerncurricula)**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**

**vom 2. Januar 2009 Az.: III.8-5 S 4020-PRA.599**

**Inhaltsübersicht**

- |  |   |
|--|---|
| I. Kerncurricula zu den Fächern der Lehramtsprüfungs-<br>ordnung I (LPO I) vom 13. März 2008 (GVBl S. 180) | Zu § 76 LPO I Philosophie/Ethik<br>(vertieft studiert)  |
| Zu § 32 LPO I Erziehungswissenschaften   | Zu § 77 LPO I Physik (vertieft studiert)  |
| Zu § 36 LPO I Didaktik der Grundschule   | Zu § 78 LPO I Evangelische Religionslehre<br>(vertieft studiert)  |
| Zu § 38 LPO I Didaktiken einer Fächergruppe<br>der Hauptschule   | Zu § 79 LPO I Katholische Religionslehre<br>(vertieft studiert)   |
| Zu § 40 LPO I Arbeitslehre (Unterrichtsfach)   | Zu § 80 LPO I Russisch (vertieft studiert)  |
| Zu § 41 LPO I Biologie (Unterrichtsfach)   | Zu § 81 LPO I Sozialkunde (vertieft studiert)   |
| Zu § 42 LPO I Chemie (Unterrichtsfach)   | Zu § 82 LPO I Spanisch (vertieft studiert)  |
| Zu § 43 LPO I Deutsch (Unterrichtsfach)  | Zu § 83 LPO I Sport (vertieft studiert)   |
| Zu § 44 LPO I Englisch (Unterrichtsfach)   | Zu § 84 LPO I Wirtschaftswissenschaften<br>(vertieft studiert)  |
| Zu § 45 LPO I Ethik (Unterrichtsfach)  | Zu § 88 LPO I Metalltechnik   |
| Zu § 46 LPO I Französisch (Unterrichtsfach)  | Zu § 89 LPO I Sozialpädagogik   |
| Zu § 47 LPO I Geographie (Unterrichtsfach)   | Zu § 94 LPO I Gehörlosenpädagogik<br>(Förderschwerpunkt Hören,<br>visuell-auditive Ausrichtung)               |
| Zu § 48 LPO I Geschichte (Unterrichtsfach)   | Zu § 95 LPO I Geistigbehindertenpädagogik<br>(Förderschwerpunkt geistige<br>Entwicklung)                      |
| Zu § 49 LPO I Informatik (Unterrichtsfach)   | Zu § 96 LPO I Körperbehindertenpädagogik<br>(Förderschwerpunkt körperliche<br>und motorische Entwicklung)     |
| Zu § 50 LPO I Kunst (Unterrichtsfach)  | Zu § 97 LPO I Lernbehindertenpädagogik<br>(Förderschwerpunkt Lernen)  |
| Zu § 51 LPO I Mathematik (Unterrichtsfach)   | Zu § 98 LPO I Schwerhörigenpädagogik<br>(Förderschwerpunkt Hören,<br>auditiv-visuelle Ausrichtung)            |
| Zu § 52 LPO I Musik (Unterrichtsfach)  | Zu § 99 LPO I Sprachheilpädagogik<br>(Förderschwerpunkt Sprache)  |
| Zu § 53 LPO I Physik (Unterrichtsfach)   | Zu § 100 LPO I Pädagogik bei Verhaltensstörungen<br>(Förderschwerpunkt emotionale und<br>soziale Entwicklung) |
| Zu § 54 LPO I Evangelische Religionslehre<br>(Unterrichtsfach)   | Zu § 110 LPO I Psychologie mit schulpсихologischen<br>Schwerpunkt   |
| Zu § 55 LPO I Katholische Religionslehre<br>(Unterrichtsfach)  | Zu § 111 LPO I Beratungslehrkraft   |
| Zu § 56 LPO I Sozialkunde (Unterrichtsfach)  | Zu § 112 LPO I Didaktik des Deutschen als<br>Zweitsprache   |
| Zu § 57 LPO I Sport (Unterrichtsfach)  | Zu § 114 LPO I Medienpädagogik  |
| Zu § 58 LPO I Wirtschaftswissenschaften<br>(Unterrichtsfach)   | Zu § 115 LPO I Darstellendes Spiel  |
| Zu § 61 LPO I Biologie (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 62 LPO I Chemie (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 63 LPO I Deutsch (vertieft studiert)  |   |
| Zu § 64 LPO I Englisch (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 65 LPO I Französisch (vertieft studiert)  |   |
| Zu § 66 LPO I Geographie (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 67 LPO I Geschichte (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 68 LPO I Griechisch (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 69 LPO I Informatik (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 70 LPO I Italienisch (vertieft studiert)  |   |
| Zu § 71 LPO I Kunst (als Doppelfach)   |   |
| Zu § 72 LPO I Latein (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 73 LPO I Mathematik (vertieft studiert)   |   |
| Zu § 74 LPO I Musik (vertieft studiert)  |   |
| Zu § 75 LPO I Musik (als Doppelfach)   |   |

II. Inkrafttreten

fassungsrechtliche Verankerung, Konfessionalität des RU, Diskussion von alternativen Formen).

b) Religionsdidaktische Konzepte, Inhaltsbereiche und Prinzipien

Konzeptbildung (Begründungs- und Gestaltungsprinzipien von Konzepten: Theorie-Praxis-Verhältnis; religionspädagogischer Hintergrund, Kontextualität, Interdisziplinarität, aktuelle Bedeutung der jeweiligen Konzepte); konzeptuelle Entwürfe (Synodenbeschluss, korrelativer RU, Symboldidaktik, aktuelle Anfragen und Konzepte); religionsdidaktische Begründung und Entfaltung inhaltlicher Schwerpunkte (Bibel, Glaubenslehre, Gottesfrage, Ethik, Kirchengeschichte, Weltreligionen, Vorbilder/Modelle); religionsdidaktische Prinzipien (ästhetisches Lernen, biographisches Lernen, mystagogisches Lernen, erinnerungsgeleitetes Lernen, ökumenisches und interreligiöses Lernen, subjektorientiertes Lernen, Lernen als Konstruktion).

c) Planung, Durchführung und Evaluation von Religionsunterricht

Planung von RU (Planungsprinzipien, Elementarisierung, Didaktische Analyse, Lehrplan); Lernformen, Methoden und Medien (grundlegende Lehr- und Lernformen wie Erzählen, Handlungsorientierung, Freiarbeit, Projektarbeit, fächerübergreifender Unterricht, Medieneinsatz); Evaluation (Lehr- und Lernbarkeit von Glauben und Religion; Lern- und Erfolgskontrolle, Selbstreflexion); Lehrer/Lehrerinnen (Kompetenzen, Habitus, Spiritualität).

## Zu § 56 LPO I

### Sozialkunde (Unterrichtsfach)

#### 1. Politikwissenschaft

a) Politische Theorie

Politische Philosophie der Neuzeit (u. a. Machiavelli, Hobbes, Montesquieu, Kant); Theorien politischer Macht, Staat und Souveränität, Demokratietheorien; Theorien sozialer Gerechtigkeit, kritische Theorien der Politik; Grenzen der Regierbarkeit moderner Gesellschaften.

b) Politische Systeme

aa) Deutschland

Verfassungsrechtliche Grundlagen und Verfassungsgerichtsbarkeit; politische Kultur der Bundesrepublik Deutschland; Institutionen (insbes. Parlament und Regierung), Aufgaben und Politikfelder; Prozesse und Akteure (Parteien, Wahlen, Interessengruppen, Medien); Föderalismus und Kommunalpolitik.

bb) Europäische Union

Institutionelle Strukturmerkmale des Entscheidungsprozesses, Merkmale des europäischen Mehrebenensystems, Europäisierung nationaler Politik, wichtige Politikfelder der EU.

cc) Vergleich politischer Systeme

Vergleich wichtiger institutioneller Merkmale politischer Systeme, Transformation politischer Systeme.

dd) Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland

Soziale Marktwirtschaft und Instrumente der Wirtschaftspolitik, Grundprobleme der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

c) Internationale Politik

aa) Strukturen

Internationale Organisationen (insbes. UNO, NATO, Weltbank, IWF, WTO); Konzepte, Prozesse und Probleme des europäischen Integrationsprozesses; Außenpolitik der Bundesrepublik Deutschland; nichtstaatliche Akteure in der internationalen Politik.

bb) Problembereiche

Internationale Menschenrechtspolitik; moderne Friedens- und Sicherheitspolitik, internationaler Terrorismus; Entwicklungspolitik, internationale Umweltpolitik, internationale Wirtschaftspolitik; Globalisierung und Global Governance.

#### 2. Soziologie

a) Entwicklungen auf dem Gebiet

der Familie, der Haushaltstrukturen, der Bildung, der Arbeit, der Wirtschaft, der sozialen Sicherung in Deutschland vor dem Hintergrund genereller historischer und internationaler Trends.

b) Entwicklungen in Bezug auf

Demografie, Migration und Integration von Migranten in Deutschland; soziale Ungleichheit, soziale Mobilität, soziale Gerechtigkeit; sozialen und kulturellen Wandel

in Deutschland vor dem Hintergrund genereller historischer und internationaler Trends.

c) Grundbegriffe und Theorien

Diskussion der Grundbegriffe des Fachs; Theorien der Formierung und des Wandels von sozialen Strukturen in modernen Gesellschaften.

#### 3. Fachdidaktik

a) Fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen

Theorien, Konzeptionen und Ziele schulischer politischer Bildung, Bedeutung politischer Bildung in einer demokratischen Gesellschaft unter Berücksichtigung historischer Entwicklungslinien.

b) Methoden- und Mediendidaktik in der politischen Bildung

Lernpotentiale und Grenzen von Sozialformen, Arbeitsweisen und Unterrichtsverfahren; Grundstrukturen und Analyse des politikdidaktischen Kommunikationsprozesses.

c) Politikdidaktische Konzeptionen in Anwendung auf Gegenstände der politischen Bildung

Begründung der Lernzielauswahl zu den Bereichen Politischer Prozess, Institutionen und Handlungsfelder unter Berücksichtigung verschiedener Lernkonzepte.

d) Schulartenspezifische Unterrichtsplanung

Lebensweltliche, alters- und schulartenspezifische Vermittlung politikwissenschaftlicher und soziolo-

gischer Konzepte und Erkenntnisweisen; Planung, Gestaltung und Reflexion von Lernprozessen; Gestaltung, Anwendung und Reflexion von Methoden- und Medienkompetenzen.

- e) Theorie und Praxis politikdidaktischer Unterrichtsforschung

Bedeutung von Kompetenzmodellen und Bildungsstandards der politischen Bildung, Ergebnisse von Vergleichsstudien zur politischen Sozialisation; wesentliche Forschungsansätze zu Problemstellungen der Didaktik der politischen Bildung.

- f) Optimierung von Lehr-/Lern-Prozessen

Konzepte und Methoden zur Erfassung und Beurteilung von Schülerinnen- und Schülerleistungen, Rekonstruktion und Diagnose von Prozessen politischer Bewusstseinsbildung.

### Zu § 57 LPO I

#### Sport (Unterrichtsfach)

##### 1. Kenntnisse in Bewegungswissenschaft

Struktur der sportmotorischen Fähigkeiten, motorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter, Grundlagen des motorischen Lernens in Theorie und Praxis, methodische Ansätze und Durchführung von Bewegungsanalysen, Grundlagen sportmotorischer Diagnoseverfahren in Bezug auf Kinder und Jugendliche.

##### 2. Kenntnisse in Sportbiologie/Sportmedizin

Biologische Adaptationen und Bewegung; funktionelle Anatomie des passiven Bewegungsapparats: Wirbelsäule und Gelenke (insbesondere Sprung-, Knie-, Hüft-, Schultergelenk); funktionelle Anatomie und Physiologie des aktiven Bewegungsapparats; Grundlagen der Atmung sowie des Herz-Kreislaufsystems; Grundlagen des Energiestoffwechsels, Sport und Ernährung; Sport und Gesundheitsförderung; Grundlagen der Leistungsphysiologie unter besonderer Berücksichtigung des Kindes- und Jugendalters; Grundlagen der Prophylaxe von Sportverletzungen und -schäden.

##### 3. Kenntnisse in Sportpädagogik

Erziehungs- und Bildungsverständnis im schulischen Sport; anthropologische und soziokulturelle Voraussetzungen sowie Rahmenbedingungen der Erziehung im und durch Sport; Mehrperspektivität des Sports: Sinndimensionen und daraus abgeleitete pädagogische Themenfelder (z. B. Gesundheit, Leistung, Spiel, Erlebnis, Sozialisation); Zielgruppen und Konzepte der Erziehung im Sport; Dimensionen, Lern- und Erziehungsfelder des Schulsports (z. B. Beitrag zum Schulleben und zur Schulkultur, Integration von Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Kulturkreisen, mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen); Anforderungsprofil an die Sportlehrkraft (z. B. Persönlichkeit und Kompetenzen); Überblick über wesentliche historische Aspekte der Bewegungs- und Sporterziehung.

##### 4. Einblicke in Sportpsychologie

Handeln im Sport und Sportunterricht unter besonderer Berücksichtigung von Entwicklung, Persönlichkeit und Geschlecht; aktuelle sportpsychologische Themen unter individual- und sozialpsychologischer Perspektive (z. B. Leistung, Motivation, Emotion, Lernen); psychoregulative Verfahren im Sport und Sportunterricht.

##### 5. Kenntnisse in Trainingswissenschaft

Zielsetzungen des Trainings im Jugend- und Fitnesport; Gesetzmäßigkeiten und Prinzipien des sportlichen Trainings; Belastungsnormative als Basiselemente der Trainingsmethoden; Trainingsmethoden der sportmotorischen Fähigkeiten im Kindes- und Jugendalter; Grundzüge der Trainingsplanung im Kinder- und Jugendsport.

##### 6. Sportliche Handlungsfelder

Beherrschung der Fachterminologie der in der LPO I ausgewiesenen Handlungsfelder sowie Kenntnis der Maßnahmen zur sportartspezifischen Unfallverhütung; Kenntnisse in den sportlichen Handlungsfeldern unter Einbeziehung der Bewegungswissenschaft, Sportbiologie/Sportmedizin, Sportpädagogik/Sportpsychologie sowie Trainingswissenschaft; schulartspezifische Demonstrationsfähigkeit der sportlichen Techniken und Spielhandlungen einschließlich schulorientierter Regeln; fachspezifische Vermittlungs- und Lehrkompetenz auf der Grundlage einer didaktischen Analyse der Handlungsfelder und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sinndimensionen: Gesundheit/Fitness, Fairness/Kooperation, Umwelt/Freizeit, Leisten/Spielen/Gestalten.

##### 7. Lehrübungen

Planung, Realisierung und Auswertung von Unterrichtssequenzen; Erprobung sportdidaktischer Modelle in Unterrichtssequenzen; Erprobung von Vermittlungsmodellen in Lehr-Lern-Situationen; Erprobung und Reflexion des Lehr-Lernverhaltens in der Praxis.

### Zu § 58 LPO I

#### Wirtschaftswissenschaften (Unterrichtsfach)

##### 1. Betriebliches Rechnungswesen

- a) Geschäftsbuchführung

Aufgaben und Bereiche des industriellen Rechnungswesens; Bedeutung und Organisation der Buchführung, Inventur, Inventar, Bilanz; Buchungen auf Bestands- und Erfolgskonten (Beschaffungs-, Absatz-, Personal-, Finanz-, Sachanlagen- und Privatbereich).

- b) Jahresabschluss

Periodengerechte Erfolgsermittlung, Bestandsveränderungen, Bewertung des Vermögens und der Schulden; Einführung in die internationale Rechnungslegung; Jahresabschluss des Einzelunternehmens, der Personen- und Kapitalgesellschaften; Grundzüge der Jahresabschlussanalyse.

### 3. Fachdidaktik

- a) Rahmenbedingungen religionsdidaktischer Reflexion  
Soziokultureller Kontext (Theorien der Säkularisierung und des Wandels von Religion; Pluralismus, Individualisierung, multireligiöse Gesellschaft); anthropologischer Kontext (religiöse Entwicklung, Gottesfrage und Kontingenzbewältigung, Schüler-Schülerinnen als Subjekte); rechtlicher Kontext (verfassungsrechtliche Verankerung, Konfessionalität des RU, Diskussion von alternativen Formen).
- b) Religionsdidaktische Konzepte, Inhaltsbereiche und Prinzipien

Konzeptbildung (Begründungs- und Gestaltungsprinzipien von Konzepten: Theorie-Praxis-Verhältnis; religionspädagogischer Hintergrund, Kontextualität, Interdisziplinarität, aktuelle Bedeutung der jeweiligen Konzepte); konzeptuelle Entwürfe (Synodenbeschluss, korrelativer RU, Symboldidaktik, aktuelle Anfragen und Konzepte); religionsdidaktische Begründung und Entfaltung inhaltlicher Schwerpunkte (Bibel, Glaubenslehre, Gottesfrage, Ethik, Kirchengeschichte, Weltreligionen, Vorbilder/Modelle); religionsdidaktische Prinzipien (ästhetisches Lernen, biographisches Lernen, mystagogisches Lernen, erinnerungsgeleitetes Lernen, ökumenisches und interreligiöses Lernen, subjektorientiertes Lernen, Lernen als Konstruktion).

- c) Planung, Durchführung und Evaluation von Religionsunterricht

Planung von RU (Planungsprinzipien, Elementarisierung, Didaktische Analyse, Lehrplan); Lernformen, Methoden und Medien (grundlegende Lehr- und Lernformen wie Erzählen, Handlungsorientierung, Freiarbeit, Projektarbeit, fächerübergreifender Unterricht, Medieneinsatz); Evaluation (Lehr- und Lernbarkeit von Glauben und Religion; Lern- und Erfolgskontrolle, Selbstreflexion); Lehrer-/Lehrerinnen (Kompetenzen, Habitus, Spiritualität).

#### Zu § 80 LPO I

##### Russisch (vertieft studiert)

#### 1. Landeskunde und Kulturwissenschaften

Überblick über neuere Fragestellungen, Theorien, Terminologien und Methoden der Kulturwissenschaft und deren Bedeutung für die interkulturelle Kompetenz; Kenntnis der Grundzüge der Geschichte und Kulturgeschichte Russlands bzw. der ehemaligen Sowjetunion, auch unter westeuropäischer Perspektive; Kenntnis der wesentlichen geographisch-kulturräumlichen, sozialen, demographischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten Russlands, der politischen Gliederungen und regionalen Besonderheiten; Kenntnis des politischen Systems Russlands und der ehemaligen Sowjetunion und deren maßgeblicher Organe; Vertrautheit mit den grundlegenden politischen Dokumenten; Kenntnis der wesentlichen kulturellen und politischen Symbole und Stereotypen Russlands und der ehemaligen Sowjetunion sowie stilprägender Tendenzen in Film, Theater, Musik, Kunst etc.; Vertrautheit mit russischer Alltagskultur.

### 2. Literaturwissenschaft

Vertrautheit mit verschiedenen literatur- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen und Methoden, von traditionellen bis zu neueren, sowohl textimmanenten als auch kontextorientierten; Fähigkeit, literarische und nicht-literarische Texte in ihrer Historizität und ihrer Kulturraumspezifität zu erkennen, zu analysieren und zu interpretieren und sie literatur-, kultur- und sozialgeschichtlich zu platzieren; Kenntnis der Grundzüge der Geschichte der russischen Literaturen; genauere Kenntnisse in herausragenden Epochen der russischen Literaturgeschichte seit 1650.

### 3. Sprachwissenschaft

Kenntnisse und Fähigkeit zur kritischen Reflexion der linguistischen Beschreibungsprinzipien und -ansätze sowie der relevanten Terminologie, sowie deren Anwendung auf die Analyse der russischen Sprache; Überblick über Gegenstände, Methoden und Theorien der deskriptiven, historischen und angewandten Linguistik; genauere Kenntnisse in ausgewählten Bereichen, wie z. B. Geschichte der russischen Sprache, Phonetik/Phonologie, Morphologie und Wortbildung, Syntax, Semantik und Lexikologie/Lexikografie, Pragmatik, Textlinguistik, Angewandte Linguistik, Varietätenforschung.

### 4. Fachdidaktik

Fähigkeit zur theoriegeleiteten fachdidaktischen Reflexion, fachbezogene und schulformadäquate Vermittlungskompetenz, fachbezogene Diagnose- und Beurteilungskompetenz sowie die Fähigkeit, Schule weiter zu entwickeln; Sprachlerntheorien und individuelle Voraussetzungen des Spracherwerbs; Didaktik und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts sowie Sprachbewusstheit und Mehrsprachigkeit; Leistungsmessung und Umgang mit Fehlern; interkulturelles Lernen; Literatur- und Lesedidaktik; Medienkompetenz.

#### Zu § 81 LPO I

##### Sozialkunde (vertieft studiert)

#### 1. Politikwissenschaft

- a) Politische Theorie

Antike politische Philosophie (Platon, Aristoteles) sowie politische Philosophie der Neuzeit (u. a. Machiavelli, Hobbes, Montesquieu, Kant); moderne politische Theorie (insbes. Weber, Rawls, Adorno, Horkheimer); Theorien politischer Macht, Staat und Souveränität; Demokratietheorien, Totalitarismustheorien, Theorien zum Gesellschaftsvertrag; Theorien sozialer Gerechtigkeit; Sozialismus/Marxismus/Kommunismus; Grenzen der Regierbarkeit moderner Gesellschaften; Liberalismus/Kommunitarismus.

- b) Politische Systeme

- aa) Deutschland

Verfassungsrechtliche Grundlagen und Verfassungsgerichtsbarkeit; politische Kultur der Bundesrepublik Deutschland; Institutionen (ins-



bes. Parlament und Regierung), Aufgaben und Politikfelder, Prozesse und Akteure (Parteien, Wahlen, Interessengruppen, Medien); Föderalismus und Kommunalpolitik.

bb) Weitere bedeutende politische Systeme der Gegenwart, insbesondere USA, Großbritannien, Frankreich, Russland.

cc) Europäische Union

Institutionelle Strukturmerkmale des Entscheidungsprozesses, Merkmale des europäischen Mehrebenensystems, Europäisierung nationaler Politik, wichtige Politikfelder der EU.

dd) Vergleich politischer Systeme

Vergleich wichtiger institutioneller Merkmale politischer Systeme, Transformation politischer Systeme, Vergleich wichtiger Politikfelder, Methodenprobleme vergleichender Politikwissenschaft.

ee) Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland

Soziale Marktwirtschaft, Instrumente der Wirtschaftspolitik, Grundprobleme der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

c) Internationale Politik

aa) Theorieansätze

Realismus und Neorealismus, Institutionalismus und Liberalismus, sozialkonstruktivistische Ansätze, Weltgesellschafts- und Weltsystemtheorien, regionale Integration und Globalisierung.

bb) Strukturen sowie Hegemonie und Kooperation in den internationalen Beziehungen

Internationale Organisationen (insbes. UNO, NATO, Weltbank, IWF, WTO); Internationale Regime und multilaterale Kooperation; Konzepte, Prozesse und Probleme regionaler Integration (insbes. EU, NAFTA); Außenpolitik der Bundesrepublik Deutschland; nichtstaatliche Akteure in der internationalen Politik.

cc) Problembereiche

Internationale Menschenrechtspolitik; moderne Friedens- und Sicherheitspolitik, internationaler Terrorismus; Entwicklungspolitik, internationale Umweltpolitik, internationale Wirtschaftspolitik; Globalisierung und Global Governance.

## 2. Soziologie

a) Theorien und empirische Entwicklungen auf dem Gebiet

der Familie, der Haushaltstrukturen; der Bildung, der Arbeit, der Wirtschaft, der sozialen Sicherung in Deutschland im historischen und internationalen Vergleich.

b) Theorien und empirische Entwicklungen in Bezug auf

Demografie, Migration und Integration von Migranten in Deutschland; soziale Ungleichheit, soziale Mobilität, soziale Gerechtigkeit; sozialen und kulturellen Wandel

in Deutschland im historischen und internationalen Vergleich.

c) Grundbegriffe und Theorien

Historische Entwicklung des Fachs in Reaktion auf gesellschaftliche Entwicklungen; Einordnung und Vergleich verschiedener zentraler Theorienrichtungen (u. a. Interpretativer Ansatz, Austauschtheorie, Strukturfunktionalismus, Strukturalismus, Marxismus); Diskussion methodologischer Konsequenzen zentraler unterschiedlicher Theorieansätze; Anwendung zentraler Theorienrichtungen auf gesellschaftliche Strukturprobleme.

## 3. Fachdidaktik

a) Fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen

Theorien, Konzeptionen und Ziele schulischer politischer Bildung; Bedeutung politischer Bildung in einer demokratischen Gesellschaft; historische Entwicklungslinien und Wirkungszusammenhänge politischer Bildung und Erziehung in Deutschland; Wirkungszusammenhänge zwischen politischer Bildung und gesellschaftlichen Entwicklungen (z. B. Individualisierung, Differenzierung, Globalisierung).

b) Methoden- und Mediendidaktik in der politischen Bildung

Lernpotentiale und Grenzen von Sozialformen, Arbeitsweisen und Unterrichtsverfahren (Makro- und Mikromethoden) der politischen Bildung; Grundstrukturen und Analyse des politikdidaktischen Kommunikationsprozesses.

c) Politikdidaktische Konzeptionen in Anwendung auf Gegenstände der politischen Bildung

Begründung der Lernzielauswahl zu den Bereichen Politischer Prozess, Institutionen und Handlungsfelder unter Berücksichtigung verschiedener Lernkonzepte; wesentliche Konzeptionen politischer Bildung und deren Konsequenzen für die Unterrichtsplanung und -gestaltung; vertiefte Kenntnis einer Konzeption der politischen Bildung und deren Bedeutung für die politische Urteils- und Handlungsfähigkeit.

d) Schulartenspezifische Unterrichtsplanung

Lebensweltliche, alters- und schulartenspezifische Vermittlung politikwissenschaftlicher und soziologischer Konzepte und Erkenntnisweisen; Planung, Gestaltung und Reflexion von Lernprozessen; Gestaltung, Anwendung und Reflexion von Methoden- und Medienkompetenzen für die Planung von Lernprozessen.

e) Theorie und Praxis politikdidaktischer Unterrichtsforschung

Bedeutung von Kompetenzmodellen und Bildungsstandards der politischen Bildung; Ergebnisse von Vergleichsstudien zur politischen Sozialisation; wesentliche Forschungsansätze zu Problemstellungen der Didaktik der politischen Bildung.

f) Optimierung von Lehr-/Lern-Prozessen

Konzepte und Methoden zur Erfassung und Beurteilung von Schülerinnen- und Schülerleistungen; Rekonstruktion und Diagnose von Prozessen politischer Bewusstseinsbildung.